

#31014

002A AR Silber Quinar der Sequani des Typ Q Doci Sam F (Filius) 57-50.v.Chr. Aktionspreis

Restzeit Samstag, 25. Mai 2024 um 16:33:49

Sofortkauf 130,00 CHF



Versandkosten Abholung Gratis
2,70 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Neu ab 2024. Versand A-Post Schweiz ab 2.70.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 9.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classiccoinshop.ch / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für

Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt

002A AR Silber Quinar der Sequani des Typ Q Doci Sam F (Filius). Avers: Benenneter Kopf nach links, Legende Q DOCI. Revers: Gegürtetes Pferdchen im Sprung nach links, oben, nicht mehr sichtbar, Q DOCI, unten halb der Beine SAM F. Referenz Nummern: LT 5405. DT 3245. RIG 228. Z 756. Sch/L 525. Sch/D 122. Erhaltung siehe Fotos, dezentriert, und mit abnutzungsspuren, ?? und weist minimale fehlprägungsspuren auf. Garantiere die Echtheit der Münze, da der Vorbesitzer der Fachmann dies auch getan hat. Gewicht circa: 1.99gr, und etwa Durchmesser: 12-14mm. This issue is related to the struggle of the local tribes against Julius Caesar during the Gallic War. Geprägt in (Area of Besançon) um circa 57-50.v.Chr. Schätzwert von 6 September 2022. Lot number: 196. Price realized: 320 EUR. Man muss zum Preis von 320.- Euro, noch die Auktionskosten dazurechnen. Schätzwert damals 550.- Euro. Info ohne Gewähr.

Geschichtlicher Teil für Wissenschaft Interessierte der Geschichte: Die Séquanes waren eines der wichtigsten Völker im östlichen Gallien. Sie waren die Feinde der Aedui, und ihrer Nachbarn. Ihr Gebiet war sehr groß und erstreckte sich zwischen der Saône, der Rhône, und dem Jura und den Jurabogen. Die Jura Seen trennten sie von den Helvetiern. Sie waren im 3. und 2. Jahrhundert v. Chr. sehr mächtig gewesen, hatten aber ihren Glanz verloren, nachdem die Germanen um 70 v. Chr. einen Teil ihres Gebiets besetzt hatten. Ihre Nachbarn waren die Leuker, die Lingonen, die Aeduier und die Helvetier. Ihr wichtigstes Oppidum war Vesontio (Besançon). Von Caesar mehrfach erwähnt, stellten sie während des Feldzugs von 52 v. Chr. ein Kontingent von 12 000 Mann für das Entsatzheer. Caesar (BG. I, 1-3, 6, 8-10, 12, 19, 31-33, 35, 38, 40, 44, 48, 54; IV, 10; VI, 12; VII, 66, 67, 75, 90). Kruta: 16, 71, 111, 364. Quelle am 18.05.2024. Internet zwecks Wissenschaftliche Informationen. Kostenlos. Info ohne Gewähr.

